



Bezirksarbeitskreis
Tübingen



Kreisbauernverband
Tübingen e.V.

Vortragsabend
mit Diskussion

**Flächennutzung und
Flächenkonkurrenz –
Grenzenlose Ansprüche an
eine begrenzte Ressource?**



Referentin: Barbara Lupp
BUND Regionalverband Neckar-Alb

**Mittwoch, 12. Februar 2020
20 Uhr
Kusterdingen
Bauernhofcafe Im Höfle
Tübingerstr. 14**



Bezirksarbeitskreis
Tübingen



Kreisbauernverband
Tübingen e.V.

Vortragsabend
mit Diskussion

**Flächennutzung und
Flächenkonkurrenz –
Grenzenlose Ansprüche an
eine begrenzte Ressource?**



Referentin: Barbara Lupp
BUND Regionalverband Neckar-Alb

**Mittwoch, 12. Februar 2020
20 Uhr
Kusterdingen
Bauernhofcafe Im Höfle
Tübingerstr. 14**



Bezirksarbeitskreis
Tübingen



Kreisbauernverband
Tübingen e.V.

Vortragsabend
mit Diskussion

**Flächennutzung und
Flächenkonkurrenz –
Grenzenlose Ansprüche an
eine begrenzte Ressource?**



Referentin: Barbara Lupp
BUND Regionalverband Neckar-Alb

**Mittwoch, 12. Februar 2020
20 Uhr
Kusterdingen
Bauernhofcafe Im Höfle
Tübingerstr. 14**

Auch in Deutschland wird vielerorts mit Grund und Boden umgegangen, als ob dieser vermehrbar wäre.

Tatsächlich konkurrieren jedoch Siedlungs- und Verkehrsplanungen oftmals mit der Landwirtschaft sowie mit Natur- und Umweltschutz um dieselben Gebiete.

Dabei stellt nicht nur die Flächenumwandlung sondern auch deren Zerschneidung eine erhebliche Belastung dar.

Barbara Lupp wird - auch anhand regionaler Beispiele - darstellen, wo der "Flächenfraß" grassiert, aber auch welche guten Ansätze es für Flächen sparen oder sogar gewinnen gibt. Zu Beginn wird ein Ausschnitt aus dem Film „Kein schöner Land“ gezeigt.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Auch in Deutschland wird vielerorts mit Grund und Boden umgegangen, als ob dieser vermehrbar wäre.

Tatsächlich konkurrieren jedoch Siedlungs- und Verkehrsplanungen oftmals mit der Landwirtschaft sowie mit Natur- und Umweltschutz um dieselben Gebiete.

Dabei stellt nicht nur die Flächenumwandlung sondern auch deren Zerschneidung eine erhebliche Belastung dar.

Barbara Lupp wird - auch anhand regionaler Beispiele - darstellen, wo der "Flächenfraß" grassiert, aber auch welche guten Ansätze es für Flächen sparen oder sogar gewinnen gibt. Zu Beginn wird ein Ausschnitt aus dem Film „Kein schöner Land“ gezeigt.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Auch in Deutschland wird vielerorts mit Grund und Boden umgegangen, als ob dieser vermehrbar wäre.

Tatsächlich konkurrieren jedoch Siedlungs- und Verkehrsplanungen oftmals mit der Landwirtschaft sowie mit Natur- und Umweltschutz um dieselben Gebiete.

Dabei stellt nicht nur die Flächenumwandlung sondern auch deren Zerschneidung eine erhebliche Belastung dar.

Barbara Lupp wird - auch anhand regionaler Beispiele - darstellen, wo der "Flächenfraß" grassiert, aber auch welche guten Ansätze es für Flächen sparen oder sogar gewinnen gibt. Zu Beginn wird ein Ausschnitt aus dem Film „Kein schöner Land“ gezeigt.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.